

Übersicht Corona-Schutzmaßnahmen

- Kommt nicht zum Sternsingen, wenn ihr euch krank fühlt (auch wenn es nur ein kleiner Schnupfen ist) oder wenn ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt zu jemand hattet, der Corona hat.
- Haltet immer eine Sternlänge Abstand zu anderen, besonders zu Kindern aus anderen Gruppen und den Menschen, die ihr besucht.
- Wenn es nicht möglich ist, Abstand zu halten, oder in geschlossenen Räumen müsst ihr eine Maske tragen. Die Masken müssen jeden Abend gewaschen werden.
- Wascht euch oft und gründlich die Hände oder desinfiziert sie. Vorallem vor dem Essen oder Trinken. Ihr bekommt Desinfektionsmittel von uns.
- Bitte bringt eine kleine Falsche Wasser und einen eigenen Snack für zwischendurch mit (am besten im Rucksack), da wir nicht bei Leuten Pause machen dürfen.
- Singen ist leider nicht erlaubt, sagt besser den Segensspruch auf.
- In diesem Jahr habt ihr einen Kescher. Legt den Segenzettel dort hinein, damit die Leute ihn sich nehmen und das Geld reinlegen können. Danach bitte das Geld selbst in die Dose stecken.
- Ihr dürft den Segen auch anschreiben, wenn ihr ausreichend Abstand halten könnt. Die Wohnungen dürfen dafür aber nicht betreten werden.
- Wenn jemand lieber Geld überweisen möchte, könnt ihr ihm den kleinen Zettel mit der Kontonummer der Gemeinde geben.
- Ihr dürft Wohnungen und Häuser nicht betreten, auch nicht, wenn ihr nett zu einem Kakao eingeladen werdet.
- Mehrfamilienhäuser sollen nach Möglichkeit nicht betreten werden, wenn dann nur mit Maske und Abstand. Ihr könnt stattdessen die „Wir-waren-da“-Zettel in die Briefkästen werfen.
- Unverpackte Süßigkeiten, Obst und selbstgebackene Plätzchen dürft ihr in diesem Jahr nicht annehmen.
- Bitte gebt uns jeden Abend durch, welche Straßen ihr gelaufen seid. Falls sich doch mal jemand ansteckt, müssen wir genau wissen, welche Gruppe an welchem Tag welche Straßen gelaufen ist.

